

Medieninfo

Der oö. Arbeitsmarkt Mai 2020

- > Arbeitslosigkeit gegenüber April bereits wieder spürbar gesunken
- > Arbeitslosenquote um 3,2%-Punkte über dem Vorjahresniveau
- > Arbeitskräftenachfrage läuft wieder an

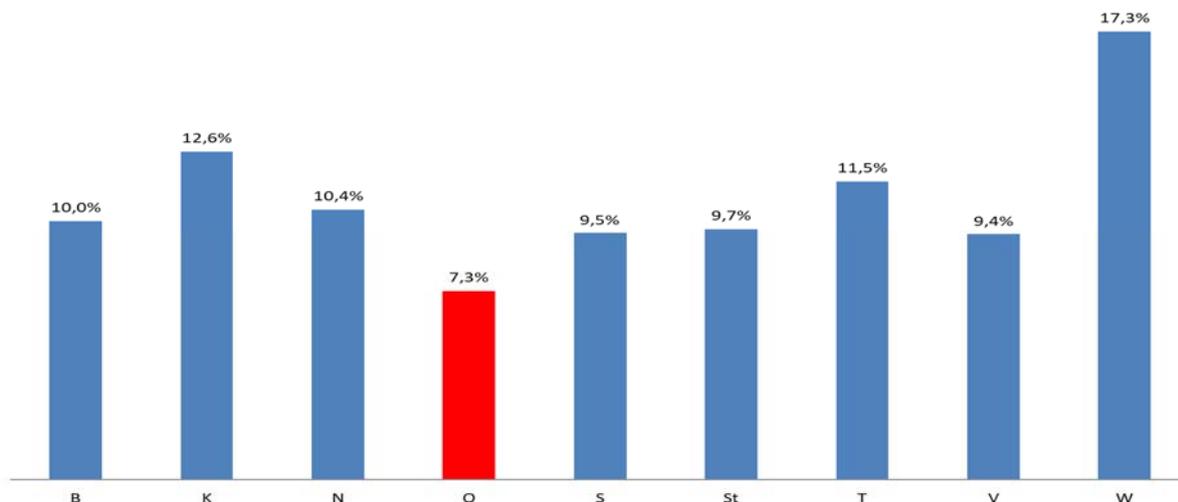
Die heimische Wirtschaft nimmt wieder Fahrt auf, gegenüber April hat sich die Arbeitslosigkeit um knapp 7.000 Personen reduziert. Kurzarbeit für rund 16.700 Betriebe mit 287.000 Beschäftigten ermöglichen die Arbeitslosenquote auf vergleichsweise niedrigem Niveau zu halten. Ende Mai weist Oberösterreich im Bundesländervergleich die mit Abstand niedrigste Quote auf. Die Wiederöffnung der Beherbergungsbetriebe wird sich zahlenmäßig erst im Juni auswirken.

Gerhard Straßer, Landesgeschäftsführer

	Mai 2020	Mai 2019	Veränd.
Beschäftigung gesamt*	657.000	678.811	-3,2%
Arbeitslosenquote*	7,3%	4,1%	+3,2%-P.
Arbeitslosigkeit gesamt	51.370	29.023	+77,0%
Frauen	24.463	13.900	+76,0%
Männer	26.907	15.123	+77,9%
unter 25 Jahre	6.959	3.572	+94,8%
50 bis 54 Jahre	5.932	3.555	+ 66,9%
ab 55 Jahre	9.196	6.278	+46,5%
Personen m. gesundh. Einschränkungen	12.798	9.379	+ 36,5%
Personen in Schulung	7.721	9.106	-15,2%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	656	447	+46,8%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	1.362	1.064	+28,0%
Bestand offene Stellen (gesamt)	16.372	22.875	-28,4%
Offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	1.137	1.356	-16,2%
Offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	3.319	3.055	+8,6%

* vorläufige Schätzung, Rundungsdifferenzen möglich, Quelle: AMS und BMASK

Arbeitslosenquoten



Eckdaten

Die Zahl an vorgemerkten Arbeitslosen betrug in Oberösterreich im Mai 51.370 und liegt damit um 22.347 (+77,0%) über dem Niveau des Vorjahres. Gegenüber April hat sich die Arbeitslosigkeit damit bereits wieder um 6.745 (-11,6%) verringert. Österreichweit sind 473.300 Personen arbeitslos gemeldet (+194.352; +69,7%).

Haupttrends in Oberösterreich

Die Arbeitslosigkeit stieg bei den Frauen um 10.563 auf 24.463 (+76,0%), bei den Männern zeigte sich ein Anstieg von +11.784 (+77,9%) auf 26.907. Bei den Jugendlichen (unter 25 Jahre) erhöhten sich die Vorgemerktenzahlen um 94,8% auf 6.959, bei Personen über 55 Jahre fiel der Anstieg vergleichsweise schwächer aus (+2.918; +46,5% auf 9.196). Der größte relative Zuwachs findet sich in der Gruppe der 40 bis 44-Jährigen (+2.530 auf 5.130; +97,3%)

Stellenmarkt

Ende Mai standen beim AMS OÖ 16.372 offene Stellen zur Verfügung, um 6.503 bzw. -28,4% weniger als im Vorjahr. Zudem waren 1.137 sofort verfügbare Lehrstellen (-219 bzw. -16,2%) und 656 sofort verfügbare Lehrstellensuchende (+209; +46,8% gegenüber dem Vorjahr) gemeldet.

Branchenentwicklung

	Arbeitslose	Veränd.	offene Stellen	Veränd.
Herstellung von Waren	6.682	+2.784	1.916	-1.250
Bau	2.955	+1.346	1.461	-182
Handel	7.580	+3.080	2.608	-727
Verkehr	2.494	+1.218	578	-114
Beherbergung/Gastronomie	7.334	+4.704	1.042	-813
Überlassung von Arbeitskräften	8.007	+3.709	4.784	-2.832
Gesundheit/Soziales	3.643	+825	826	-8

Arbeitsmarktservice OÖ

Auskunft: Mag. Gerald Haider (+4350 904 400601), Ulrike Wagenhuber (+4350 904 400103), Monika Fast (+4350 904 400603)

E-Mail: statistik.oberoesterreich@ams.at